

Weltcupstrecke am Arber:

„Eigentlich --- war es nicht einfach!“

Susanne Weber und Markus Weigl Slalom-Vereinsmeister des FC Chammünster

Zum vierzehnten Male wurden am letzten Wochenende am Arber die Vereinsmeisterschaften im Slalom des FC Chammünster durchgeführt. Als Vertreter des Skiverbandes Bayerwald war als Kurssetzer Franz Köppl aus Oberried und als Schiedsrichter Stefan Saller aus Kollnburg vor Ort. Die Wertung erfolgte im Rahmen des Ödenturmcups, der den Sportlern alles abverlangte. „Eigentlich --- war es nicht einfach“, entgegnete den auch die neunjährige Anna Münch auf die Frage, wie ihr das Rennen gefallen hat. Auf der harten Weltcupstrecke war der gute Durchblick gefragt, zeigte sich doch der Arber von seiner nebeligen Seite. Wettkampfleiter Andy Babl und Chef-Zeitnehmer Sepp Gütthuber hatten das Rennen aber jederzeit im Griff, sodass Abteilungsleiter Sigi Zistler bereits um 13 Uhr die Siegerehrung vornehmen konnte. Vergeben wurden dabei neben Urkunden, Süßigkeiten und Skifahrer-Trophäen die wertvollen Ödenturm-Wanderpokale, gestiftet von Brigitte und Ernst Hunger jun. vom Berggasthaus Ödenturm. Den Titel verteidigen konnten Susanne Weber und Markus Weigl. Weber siegte in 55,53 Sekunden vor Franzi Ries (60,74), Linda Kreslova (66,78), Anna Münch (72,05) und Sarah Altmann (81,26).

Spannender ging es bei den Herren zu. Hatte noch nach dem ersten Durchgang Inline-Weltmeister Sebastian Gruber in Führung gelegen, schied dieser jedoch im zweiten Lauf nach einem Fehler aus. Damit war der Weg frei für Markus Weigl, der eine Zeit von 53,75 Sekunden vorlegte. Ihm am nächsten kamen Daniel Mayer (54,14), Sebastian Weber (54,85), Sigi Zistler (56,17) und Johannes Götz (58,04).

Die Vereinsmeister in den jeweiligen Altersklassen:

- Veronika Raab (Bambini w)
- Leo Schönberger (Bambini m)
- Julia Hübert (Kinder 08 w)
- Luis Schönberger (Kinder 08 m)
- Linda Kreslova (Kinder 10 w)
- Lukas Weber (Kinder 10 m)
- Marvin Frick (Schüler 12 m)
- Franzi Ries (Schüler 14 w)
- Susanne Weber (Jugend 16 w)
 - Sigi Zistler (Herren 51)
- Radek Kuchynka (Herren 36)
- Markus Weigl (Herren 31)
- Johannes Götz (Jugend 16 m)
- Sebastian Weber (Jugend 18 m)
 - Daniel Mayer (Herren 21)